WEBINAR: Einfach und sicher sanieren mit der Wärmepumpe – Planungs- und Handlungsempfehlungen

Dauer: 120min

Zielgruppe: Fachplaner für die technische Gebäudeausrüstung, Architekten, Technische Entscheider in der Wohnungswirtschaft

1. Sanieren mit der Wärmepumpe - Herausforderungen

Zu Beginn des Webinars werden Kenntnisse zur Untersuchung der Machbarkeit einer Wärmepumpenlösung vermittelt, zum Beispiel:

- Ermittlung der Gebäudeheizlast im Gebäudebestand
- Heizwassertemperaturen und Überprüfung der Heizflächen (Wärmeübergabe)
- Kennzahlen von Heizungswärmepumpen und deren Bedeutung für die Sanierung
- Anforderungen an die Wärmequelle
- Anforderungen an den Aufstellraum oder die Aufstellung einer Wärmepumpe

2. skalierbare Wärmepumpenlösungen zur Sanierung im Geschosswohnungsbau

Kern dieses Seminarteils ist die korrekte Dimensionierung und Auswahl von Heizungswärmepumpen gemäß VDI 4645. Konkret werden behandelt:

- Merkmale einer für die Sanierung geeigneten Wärmepumpe
- Luft-/Wasser Wärmepumpen in Kaskade in monovalenter oder monoenergetischer Betriebsweise
- Erdreichgebundene Wärmepumpen zur Raumheizung und Trinkwassererwärmung mit Heißgasauskopplung in monovalenter Betriebsweise
- Hydraulische Einbindung der Wärmepumpe für Raumheizung und ggf. Trinkwassererwärmung
- Hydraulische und regelungstechnische Einbindung der Wärmepumpe mit einem zweiten Wärmeerzeuger für bivalente Anwendungsgebiete
- Sicher Planen und Auslegen von Wärmepumpensystemen mit den Tools von Tecalor

3. kontrollierte Be- und Entlüftung von Wohngebäuden

In diesem Seminarteil werden dem Zuhörer Kenntnisse zur dezentralen Be- und Entlüftung von Wohngebäuden mit und ohne Wärmerückgewinnung vermittelt. Im Mittelpunkt stehen:

- dezentrale Systeme gemäß 1946-6 bzw. DIN 18017
- Das Lüftungskonzept nach DIN 1946-6 bzw. 18017 erstellen mit Hilfe des Lüftungstools von Tecalor

4. gesetzliche Rahmenbedingungen zur Errichtung von Wohngebäuden

Im Jahr 2020 und 2021 wurden zentrale Gesetze und Vorgaben neu herausgegeben. Dieser Seminarteil informiert und gibt Handlungsempfehlungen zu:

- Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude BEG WG
- Sanieren zum Effizienzhaus gemäß BEG
- Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen BEG EM